

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 30 (2003)
Heft: 6

Rubrik: Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Kürze

COMPUTERWELT/BRUNNEN/REDFILE

15. September: Ende 2002 lebten 7,3 Millionen Menschen in der Schweiz. Das sind 0,8 Prozent mehr als im Vorjahr. Auswanderungen wie Einwanderungen von Schweizer Bürgern gingen leicht zurück.

17. September: Nach fast 15 Jahren in der Landesregierung tritt Bundesrat Kaspar Villiger auf Ende Jahr zurück. Der Luzerner Freisinnige leitete zunächst das Militär- und seit 1996 das Finanzdepartement. 1995 und 2002 war Villiger Bundespräsident.

24. September: Die Swiss tritt der Luftfahrt-Allianz Oneworld bei. Mit British Airways wird zudem eine direkte Kooperation vereinbart. Die Alternative wäre die Integration der Swiss in die deutsche Lufthansa gewesen.

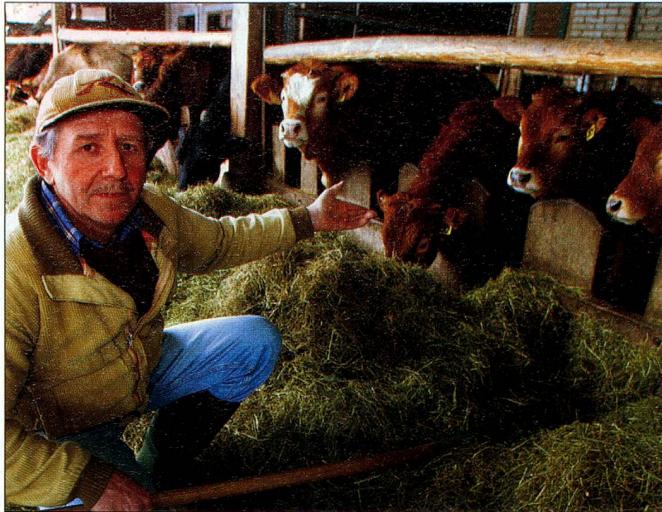
29. September: Der Schweizer Wohnungsmarkt ist erneut geschrumpft. Die Leerwohnungsziffer ist unter 1 Prozent gesunken. Ursachen sind die wachsende Bevölkerungszahl und der gedrosselte Wohnungsbau.

7. Oktober: Der Anteil der Arbeitslosen an der Erwerbsbevölkerung beträgt neu 3,7 Prozent oder rund 142 000 Personen. Die Arbeitslosigkeit bei den 15- bis 24-Jährigen ist auf 5,2 Prozent gestiegen. Auch die Langzeitarbeitslosigkeit nimmt zu.

7. Oktober: Der Rotkreuzdienst der Armee feiert sein 100-Jahr-Jubiläum. Heute zählt dieser Dienst rund 1000 Frauen, die freiwillig in Spitäler und im militärischen Sanitätsdienst, aber auch in der Schweizer Kompanie (Swisscoy) in Kosovo arbeiten.

8. Oktober: In der Schweiz werden jährlich 2,7 Millionen Weiterbildungskurse besucht. Rund 40 Prozent der erwachsenen Bevölkerung nutzen dieses Angebot. Dabei handelt es sich vorwiegend um bereits gut gebildete Personen.

10. Oktober: Fredy Knie senior ist mit 83 Jahren gestorben. Er gilt als Begründer der «humanen Pferdedressur» und war berühmt für seine spektakulären Pferdenummern im Schweizer Nationalzirkus.



Imago press/Patrick Lotry

Landwirt Stefan Dissler in Graubünden. Viele Betriebe sind weiterhin vom «Bauernsterben» bedroht (siehe Meldung vom 17. November).

11. Oktober: Nächstes Jahr steigen die Krankenkassenprämien gemäss dem Bundesamt für Sozialversicherung im Landesdurchschnitt um 4,3 Prozent. Der wahre Anstieg beträgt indes etwa 6 Prozent (höhere Franchise, geringere Rabatte).

15. Oktober: Die Schliessung von SBB-Bahnhöfen geht weiter. Geplant ist für nächstes Jahr die Stilllegung von 38 der 316 Stationen. Mehr als 100 Bahnhöfe sind seit dem Jahr 2000 geschlossen und durch Billettautomaten ersetzt worden.

19. Oktober: Die SVP geht als Siegerin aus den Nationalratswahlen hervor und stellt mit 55 Sitzen die stärkste Fraktion. Auch die SP und Grünen gewinnen Stimmenanteile und kommen auf 52 respektive 13 Sitze (vgl. Seite 4).

20. Oktober: In der Schweiz sind rund 300 000 Personen alkoholabhängig, weitere 300 000 haben einen schädlichen Alkoholkonsum. Eine Studie schätzt die dadurch verursachten materiellen Kosten für ärztliche Behandlung und Produktionsausfall auf 2,2 Milliarden Franken.

25. Oktober: Der Wirtschaftsstandort Schweiz hat leicht an Attraktivität verloren. Gemäss dem Genfer World Economic Forum liegt unser Land auf Rang 7 (im Vorjahr 5). Finnland, USA, Schweden, Dänemark, Taiwan und Singapur liegen vor der Schweiz.

28. Oktober: Die Herbstprognosen der Konjunkturinstitute und Grossbanken gehen von einem Wirtschaftswachstum in der Schweiz im laufenden und im nächsten Jahr zwischen

0,6 und 1,6 Prozent aus. Alle rechnen erst in der zweiten Jahreshälfte 2004 mit einem deutlichen Wachstum.

30. Oktober: Kurz vor sechs Uhr früh landet das erste Flugzeug über die neue Anflugroute aus dem Süden auf dem Zürcher Flughafen. 2500 erboste Bürger protestieren vergeblich. Einseitige Anflugsperren in Deutschland haben die Südflüge nötig gemacht.

1. November: Fast zwei Millionen Menschen oder 37 Prozent unserer Bevölkerung leiden an Übergewicht, 13 Prozent sind untergewichtig. Vor allem Personen mittleren Alters haben ein zu hohes Körpergewicht. Dies ergibt die Gesundheitsbefragung 2002.

10. November: Die Jugendkriminalität in der Schweiz ist in einem von zehn Fällen ein Gewaltdelikt. Fast 42 Prozent der Jugendschafftaten sind Vermögensdelikte, 40 Prozent Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz und 12 Prozent sind Strassenverkehrsdelikte.

17. November: Gemäss dem neusten Agrarbericht gibt es in der Schweiz noch 67 400 Bauernbetriebe, das sind 25 400 Höfe weniger als im Jahr 1990. Betriebe bis zu 20 Hektaren sind weiterhin vom «Bauernsterben» bedroht.

18. November: Mit einem nahezu perfekten Endspiel gegen den Amerikaner Agassi holt sich Roger Federer in Houston die Masters Trophäe und wird damit Weltmeister der Professionals und die Nummer zwei der Welt, nur 160 Punkte hinter dem Leader Roddick.

RR